

**Niederschrift 33. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 10.04.2013
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:32 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	39638 Gardelegen, Rathaussaal

---

## Anwesend:

Herr Jens Bombach  
Herr Thomas Genz  
Frau Viola Winkelmann  
Herr Christian Glatz ab 19.03 Uhr TOP 3 ö.T.  
Herr Reinhard Hapke  
Herr Norbert Hoiczky  
Frau Petra Müller  
Herr Sven Rasch  
Herr Tony Schulz  
Herr Ulrich Damke  
Frau Kathrin Fünfarek  
Herr Frank Roßband  
Herr Thomas Schulze  
Herr Hansjoachim Schütze  
Herr Rüdiger Wolf  
Herr Behrends, AL des Bauamtes  
Herr Stadtverwaltungsrat Machalz, AL des Amtes  
für Finanzwesen  
Herr Lyko, Redaktion der Volksstimme  
Herr Marten, Freier Journalist  
Herr Schmidt, Redaktion der Altmarkzeitung

## Abwesend:

Herr Jan Dittrich entschuldigt

## Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 32. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 27.02.2013
- 4 Dannefeld - DGH - Verwendung der finanziellen Restmittel  
Vorlage: 466/37/13
- 5 Einleitung von Planungsleistungen  
Vorlage: H/54/43/13
- 6 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 32. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 27.02.2013

Herr Roßband bittet darum, seine Anfrage zum TOP 4 des Öffentlichen Teils, warum die Kosten für die Straßenbeleuchtung gestiegen sind und keine Kostenersparnis erfolgt ist, in die Niederschrift aufzunehmen. Herr Machalz erklärt kurz dazu, dass bereits eine Einzelübersicht vorliegt, aber eine konkrete Analyse dazu sei bisher noch nicht erfolgt.

Der Vorsitzende stellt die geänderte Niederschrift über den öffentlichen Teil der 32. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 27.02.2013 zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt mit Stimmenmehrheit die geänderte Niederschrift über den öffentlichen Teil der 32. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 27.02.2013.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

TOP 4 Dannefeld - DGH - Verwendung der finanziellen Restmittel  
Vorlage: 466/37/13

Stadträtin Müller führt aus, dass eine Diskussion und ein Beschluss über den Nachtrag nicht notwendig gewesen wäre, wenn eine Zwischenabrechnung vorgelegen hätte und dieser Nachtrag eventuell dadurch vermeidbar gewesen wäre. Herr Behrends bemerkt, erst wenn eine Schlussrechnung vorliegt, weiß man was die Baustelle kostet. Herr Schulze anerkennt die geleistete Arbeit des Vereins, erinnert aber an die vorangegangenen Diskussionen zum DGH Dannefeld. Thema war, was wird wenn die Hülle steht? Es hieß, dass der Verein für den Rest verantwortlich ist. Es entsteht die Vermutung, dass der Nachtrag beantragt wurde um am Schluss eine höhere Summe noch zur Verfügung zu haben. Des Weiteren besteht bei den Haushaltsstellen eine klare Zweckbestimmung. Hier ist es eine Investition - gehört Mobiliar auch dazu? Herr Wolf bemerkt, dass im Zuge der Beratung zum DGH erklärt wurde, dass Mobiliar eingelagert ist und der Rest durch den Verein beschafft wird. Er unterstreicht, dass erst die Baumaßnahme abgeschlossen werden sollte (Handläufe, Abbretterung...) und danach sollte über Mobiliar entschieden werden. Stadtrat Hoiczkyk unterstreicht ebenfalls, dass die Schlussrechnung abgewartet werden sollte. Der Vorsitzende gibt die Sitzungsleitung an Stadtrat Genz ab.

Stadtrat Bombach bringt ebenfalls zum Ausdruck, dass er über diese Beschlussvorlage irritiert ist und hinterfragt noch einmal die Zweckbestimmung. Hierzu bemerkt Herr Machalz, dass es durchaus machbar ist Investition und Einrichtung zusammen zu fassen.

Stadtrat Bombach und Herr Schulze betonen noch einmal, dass sie bei den vorangegangenen Vorlagen stets davon ausgegangen sind, dass es sich nur um die Finanzierung des Baus handelt und nicht um Einrichtung und Ausstattung.

Die Sitzungsleitung geht wieder an Stadtrat Bombach.

Stadtrat Hoiczky unterstreicht noch einmal, dass man sich den Nachtrag hätte sparen können.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt die Beschlussvorlage 466/37/13 mit Stimmenmehrheit zur Beratung an den Stadtrat.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 4

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5 Einleitung von Planungsleistungen  
Vorlage: H/54/43/13

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt die Beschlussvorlage H/54/43/13 einstimmig zur Beratung an den Hauptausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 6 Anfragen und Anregungen

Herr Damke bedankt sich beim Bauamt, insbesondere bei Frau Sell, für die präzise Bearbeitung seiner Anfrage zur Umwidmung des Rosenweges. Herr Behrends informiert Herrn Damke, dass noch weiter daran gearbeitet wird und er weitere Informationen dazu erhält.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Jens Bombach  
Vorsitzender des Finanz- und  
Wirtschaftsausschusses

Gabriela Winkelmann